



Newsletter des Grünen Ortsverbandes Aurich und seiner Fraktion im Stadtrat

November 2023

In diesem Rundbrief gibt's folgendes:

1. Nachlese Mitgliederversammlung
2. Nachwahlen Vorstand
3. Aktuelles aus der Fraktion
4. Termine

Liebe Mitglieder,

Zu 1.

Die letzte Mitgliederversammlung war leider nicht so gut besucht, war aber beschlussfähig und wir haben viel geschafft. Zum einen haben wir uns die Zeit genommen, uns über die allgemeine politische Lage auszutauschen, und was das mit uns macht. Es wurde deutlich, dass es jenseits von Tagesordnungen und der Informationsaufnahme gut tut, miteinander zu kommunizieren und die verschiedenen Sichtweisen abzugleichen.



Unter dem Eindruck der kriegerischen Auseinandersetzungen und dem Flüchtlingselend fällt es nicht leicht, sich für den **Europawahlkampf** zu motivieren. Dennoch gibt es die ersten Planungen. Federführend für den Wahlkampf ist der Kreisverband. Der OV kooperiert mit dem KV und organisiert aus Kostengründen gemeinsam das

Werbematerial. Für den Wahlkampf und Veranstaltungen werden Mehrwegbecher angeschafft. Sie sollen zu der Müllvermeidungskampagne der EU benutzt werden, da das Thema auch in den Kommunen angekommen ist (dank Boris Palmer aus Tübingen – Tübingen führt eine Steuer auf

Fast-Food- Verpackungen ein, um der Plastikflut entgegenzuwirken).

Ansonsten gibt es Printmaterial (Broschüren, Flyer) und Streuartikel (Give aways) für die Standarbeit und wie üblich Sonnenblumen und Tüten mit Bio-Obst und -Gemüse.

Für die Standarbeit selbst werden Helfer*innen (je mehr umso besser) gebraucht, die bereit sind, sich der öffentlichen Diskussion zu stellen. Eine Idee ist auch, den Straßenwahlkampf mobil mit dem Lastenfahrrad zu absolvieren. Der Vorstand steht für Vorbereitungstreffen zur Verfügung. Das gilt auch für Indoor-Wahlkampf-Veranstaltungen.

Zu 2.

Erfreulich ist, dass unser Vorstand wieder verstärkt worden ist. Michael de Witt ist bereit, bis zur Europawahl im Juni im Vorstand mitzuarbeiten. Vorher war beschlossen worden, die Wahlperiode dieses Vorstands bis dahin zu verlängern, um die Kontinuität sicherzustellen.

Zu 3. Auch der Fraktionsvorstand wurde neu gewählt. Gila Altmann und Frank Kubusch bilden nun das Sprecherteam. Inhaltlich stehen die Haushaltsberatungen derzeit im Mittelpunkt. Die Stadt ist ziemlich pleite, der Kreis auch, und ernsthafte Ideen zum Sparen gibt es nicht, will man nicht das soziale Leben rigoros zum Erliegen bringen. Leider fehlt auch der Mut, die Niederschlagsgebühr verursachergerecht einzuführen, was ca. 1 Mio Euro bringen könnte.

Und bei der Kaserne kämpfen wir noch um das 3. H-Gebäude am Hoheberger Weg, das einer Straße weichen soll.

Zu 4. Zwei Termine möchten wir Euch ans Herz legen:

Am **19.11.23**, am Volkstrauertag, findet der **Gedenkmarsch für die Zwangsarbeiter aus Engerhafe** statt, die von Oktober bis November 1944 den Panzergraben im Sandhorster Wald unter unmenschlichen Bedingungen ausheben mussten. Sie wurden täglich vom KZ Engerhafe mit der Bahn nach Aurich gekarrt. 188 von ihnen liegen auf dem Friedhof in Engerhafe begraben.



Das Treffen beginnt **um 12.00 Uhr am alten Güterbahnhof**. Von dort geht es zu Fuß auf dem Weg der Zwangsarbeiter zum Panzergrabendenkmal.

Dass der Panzergraben als Gedenkort jetzt durch Infotafeln und Wegweiser aufgewertet wurde, ist der 8jährigen Arbeit der Grünen und den Freunden des Sandhorster Waldes (FSW) zu verdanken, in Zusammenarbeit mit dem KZ Verein Engerhufe.



Zum Abschluss des Jahres soll es dann gemütlich werden. Am **Dienstag 5.12.23 ab 19.00 Uhr** wollen wir eine **Weihnachtsfeier** im **Zwischenraum** mit Grünen und Freunden ausrichten - mit dem traditionellen Schrottwichteln und einem Buffet von den Gästen bestückt.

Anmeldungen sind deshalb erwünscht.

Es grüßen

Vorstand und Fraktion